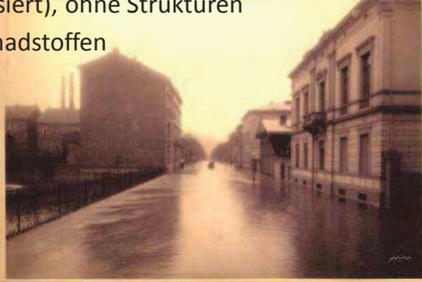






## Historie - Wuppertal

- **eine der ersten Industrie-Regionen Europas**
  - Wasser = Produktionsfaktor
  - Textil, Färberei, Bleicher (weiche Wupperwasser)
  - Wasserkraft (Hammerwerke, Schleifkotten, Mühlen)
  - Siedlungsentwicklung → Versiegelung
  
- **Folgen**
  - Überschwemmungen → Gewässerausbau/-regulierung (insb. Ende des 19. Jh.)
  - Gewässerausbau → monoton (kanalisiert), ohne Strukturen
  - Belastung mit Abfall, Abwasser & Schadstoffen
  - Gesundheitsriko
    - Typhus (1886 in Sonnborn)
    - Cholera 1849/50, 1859, 1866/67
  - Kein Erholungs-/Freizeitraum



Moment Photographie  
R. SCHIESEL  
ELBERFELD

STADT WUPPERTAL / UMWELTSCHUTZ



## Folgen der industriellen Entwicklung an der Wupper



" ... Der schmale Fluß ergießt ... seine purpurnen Wogen zwischen rauchigen Fabrikgebäuden und garnbedeckten Bleichen hindurch; aber seine hochrote Farbe ... rührt ... einzig und allein von den vielen Türkischrot-Färbereien."

(Friedrich Engels, Briefe aus dem Wuppertal, 1839)



„ ... Die Wupper ist tatsächlich so schwarz, daß, wenn Sie einen Nationalliberalen darin untertauchen, Sie ihn als Zentrumsmann wieder heraus ziehen können.“

(Philipp Scheidemann – Jungfernrede vor dem Dt. Reichstag am 8.11.1904)



„Auf Verordnung seiner Exzellenz des Herrn Ministers des Innern, wird hierdurch bekannt gemacht, dass das Baden in der Wupper ...in den Bleichdistriketen auf strengste verboten ist“.

(Elberfeld, 6.6.1807, Frowein, Bürgermeister)

→ „ein langer dunkler Fluss“ ohne Identifikation

→ **Abwendung vom Fluss!**

STADT WUPPERTAL / UMWELTSCHUTZ

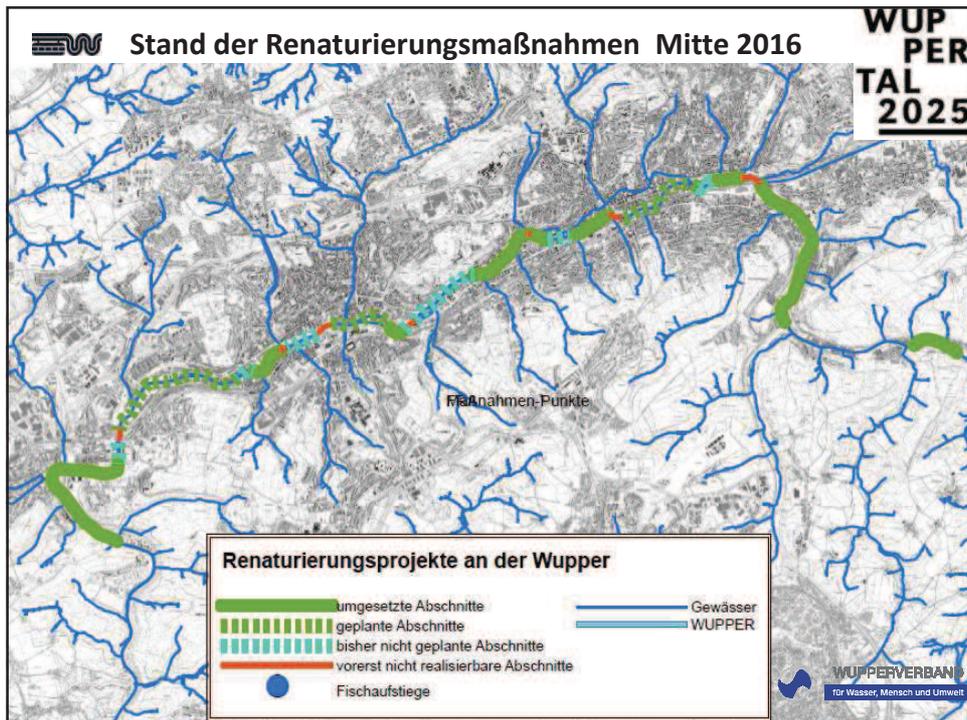


## Probleme lösen - Neue Ziele

- Gründung des Wupperverbandes (1929/1930)  
(Kläranlagen, Trinkwasser, Regulierung)
- Ratsbeschluss Lebensader Wupper (1987) / Leitbild (1996)
- REGIONALE 2006 – Berg. Städtedreieck (2006)
- EU-WRRL (2000) / WHG (2002)
- Wuppertal 2025 - Perspektivwechsel Wupper (2014)  
Stadtverwaltung – Wupperverband – neue ufer wuppertal e.V.



STADT WUPPERTAL / UMWELTSCHUTZ



**Renaturierungsmaßnahmen - Erfolgsgeschichte**

**WUPPERTAL 2025**

Alter Markt	2006	Länge ca. 600m
Kluse	2008	Länge ca. 250m
Loher Bogen	2008	Länge ca. 220m
Rosenau	2009	Länge ca. 350m
<i>Fischaufstieg Beyenburg</i>	2011	
Zoo/Rutenbeck	2013	Länge ca. 2.200m
Farbmühle	2013	Länge ca. 650 m
Junior-Uni	2014	Länge ca. 200m
Arrenberg	2014	Länge ca. 500m
<i>Laaken</i>	2014	<i>Länge ca. 650m</i>
Raental/Membrana	2015	Länge ca. 2.500m
<b>Fischaufstieg Pfälzer Steg 2016</b>		
<i>Fischaufstieg Membrana</i>	→ im Bau	Länge ca. 200m

**STADT WUPPERTAL / UMWELTSCHUTZ**

**WUPPERVERBAND**  
für Wasser, Mensch und Umwelt



### Alter Markt - Fertigstellung 2006; Länge ca. 600 m



Zwei Zugänge / Regionale 2006

Salmoniden kehren zurück – Laichgruben

STADT WUPPERTAL / UMWELTSCHUTZ



### Regionale 2006 - Teilprojekte Gestaltung Wupperufer



Beer-Sheva-Ufer



Islandufer



Helene-Stöcker-Ufer

South-Tyneside-Ufer



STADT WUPPERTAL / UMWELTSCHUTZ

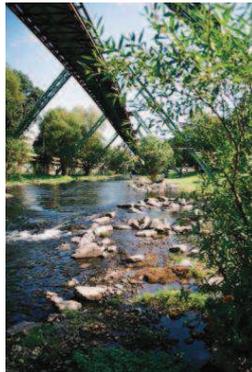


### Rosenau - Fertigstellung 2009; Länge ca. 350m



Aufenthaltsqualität  
→ „Wupperstrand“

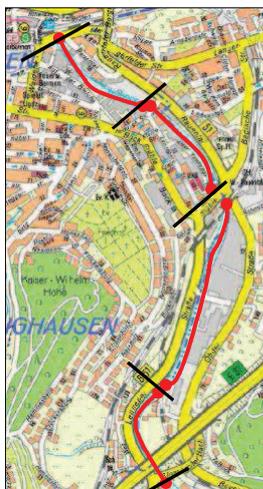
ISEK- Berliner Platz  
# Schöneberger Ufer  
# Bahnhof → Rosenau



STADT WUPPERTAL / UMWELTSCHUTZ



### Rauental/Membrana - Fertigstellung 2015; Länge ca. 2.500m



STADT WUPPERTAL / UMWELTSCHUTZ



## Zugang Raumental



STADT WUPPERTAL / UMWELTSCHUTZ



## Raumental – Ideenwerkstatt 17.3.2016 (Kletterhalle)

den stadtteilen

wuppertaler rundschau

6. April 2016

### „Wir gehen an die Wupper“

Am Wupper-Zugang Raumental soll in den nächsten Jahren der „Kletterer- und Radlerpark“ entstehen. Bisher ist der Bereich vom Spatengraben eher gemieden.

von Klaus-Günter Casalek

**Langzeitbild:** Führer von die Wupper ein „Kletterer- und Radlerpark“ entstehen. Bisher ist der Bereich vom Spatengraben eher gemieden.



Die Wupper ist wieder naher. Der Fluss soll als Landschaftspark entstehen. Die Wupper soll als Landschaftspark entstehen.

Am Zugang Raumental in einem kleinen Tal, das sich zwischen den Klippen befindet, soll ein Kletterer- und Radlerpark entstehen. Bisher ist der Bereich vom Spatengraben eher gemieden.

### Attraktivitätssteigerung

- Historie hervorheben
- Grünfläche („Mühlenpark“)
- Stadthistorischen Weg / Wupperradweg
- Raumentaler Straße / LKW-Parkplatz
- Müll, Hundekot
- Nutzungskonflikte (Fischerei & Kanuten)
- Wupperpaten
- Zugang an der Zollbrücke



Raumentaler Mühlenpark



Verlauf des Mühlengrabens

STADT WUPPERTAL / UMWELTSCHUTZ



neue wuppertal



## Stadtfluss Wupper (15 km)

Unterstützung  
Landes NRW  
80% Fördermittel

2015 - 50% fertig  
Besuch am 28.04.2016  
von Minister Remmel

### Zukunft (2016-2018):

Pfälzer Steg (fertig) / Wupperfeld (ca. 1.000 m)

Döppersberg (ca. 1.000 m)

Bayer Health Care (ca. 1.600)

STADT WUPPERTAL / UMWELTSCHUTZ

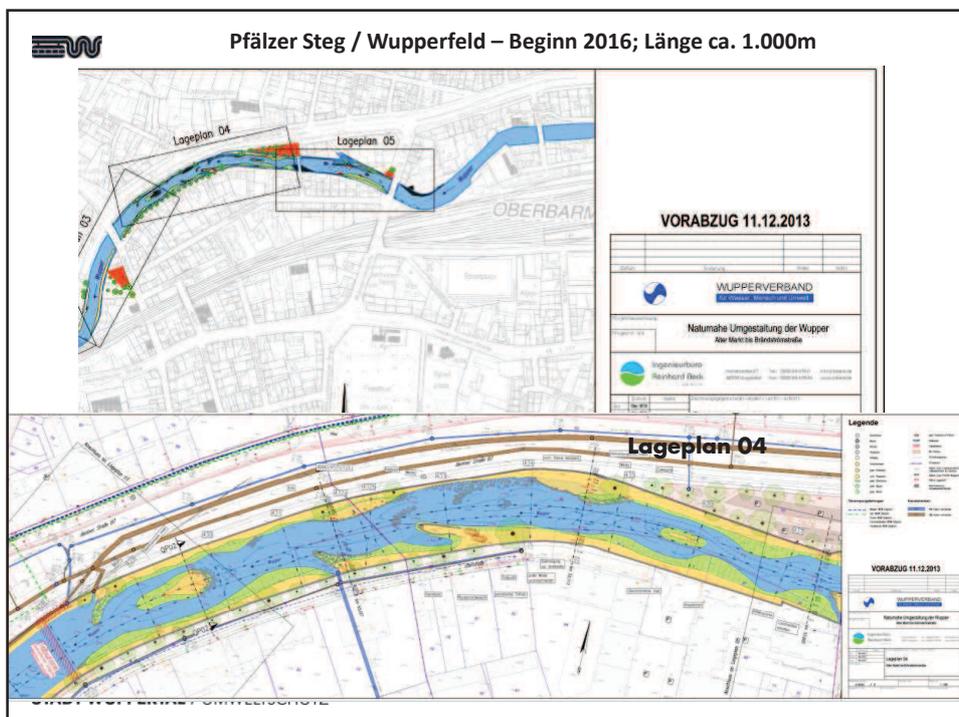
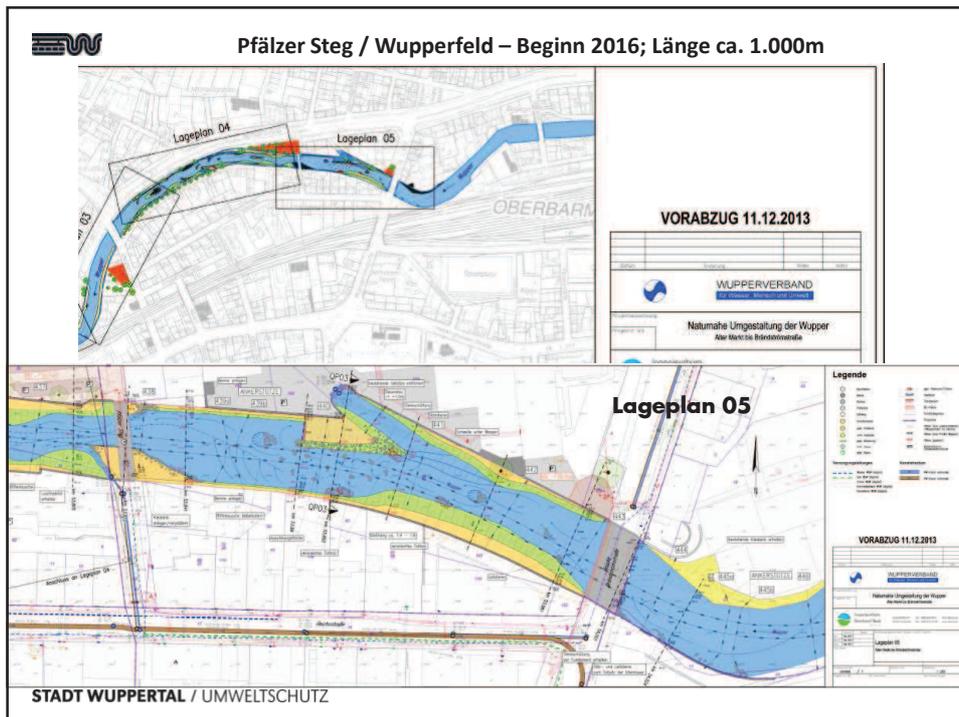


## Pfälzer Steg / Wupperfeld – Beginn 2016; Länge ca. 1.000m

### Ökologischer Umbau unter erschwerten Rahmenbedingungen

- Abflussquerschnitt / Ufermauern
- Versorgungsleitungen (Fernwärme, Kanäle, .....)
- Ablagerungen / Altstandorte
- Schwebebahn
- Brücken
- Finanzlage
- Personalressourcen
- .....

STADT WUPPERTAL / UMWELTSCHUTZ





## Strategie Wuppertal 2025

**WUP  
PER  
TAL  
2025**

13 Schlüsselprojekt (Beteiligung der Bürgerschaft)  
(Pina-Bausch-Zentrum, Carl-Fuhlrott-Campus, Fahrradstadt,  
Grüne Stadtquartiere, Qualitätsoffensive Innenstadt, Seilbahn, ...)

Schlüsselprojekt: **Perspektivwechsel Wupper**

Akteure: Stadt Wuppertal, Wupperverband, „neue ufer wuppertal e.V.“



Fertigstellung der Umgestaltung: bis 2023-2025 durch Stadt & Wupperverband

STADT WUPPERTAL / UMWELTSCHUTZ



**WUP  
PER  
TAL  
2025**

### **Perspektivwechsel Wupper - Ziele**

- ökologische und funktionale Aufwertung der Wupper;  
**Fertigstellung Stadtfluss: bis 2023-2025 durch Stadt & Wupperverband**
- Fluss als Lebensader der Stadt herausstellen
- Erlebarkeit/Zugänglichkeit der Wupper verbessern  
Zielkonflikte lösen (Bsp: Zugänglichkeit  $\leftrightarrow$  Gefahren am Fluß)
- Aktionen/Maßnahmen des Vereins „neue ufer wuppertal e.V.“
- Städtebauliche Eingriffe „die Stadt umdrehen“  
Aktionen an der Wupper zur Hinwendung zum Fluss
- Wupperpaten gewinnen und betreuen

STADT WUPPERTAL / UMWELTSCHUTZ

### Perspektivwechsel Wupper – Projekte

- Zugänge – Verkehrssicherung, Masterplan
- Wupperpaten (derzeit ca. 20 Paten)
- Wupperradweg
- Öffentlichkeitsarbeit (Presse, Spaziergänge, Vorträge, Kommunikationskonzept; Wuppertaler Rundschau - Wanderwochen)
- Flutufer – Neugestaltung eines Uferabschnitts
- Flutgraben (Seitenarm der Wupper)
- Vermüllung / Pflege (Qualifizierung 2. Arbeitsmarkt)
- Verknüpfung zu anderen Schlüsselprojekten
- Stehende Welle
- .....

STADT WUPPERTAL / UMWELTSCHUTZ

### Perspektivwechsel Wupper – Wupperpaten (Stand ca. 20 Paten)

## Wupper-Patenschaft

**Informationen / Hinweise für Wupperpaten**

Liebe Wupperpaten/-innen,

vielen Dank, dass Sie die Patenschaft für einen Wupperabschnitt übernommen haben und damit ein Stück Verantwortung für die Wupper übernehmen wollen. Als Hilfestellung haben wir die wichtigsten Informationen für Sie zusammengestellt. Ihre eigene Sicherheit ist dabei das oberste Gebot, daher beachten Sie bitte die folgenden Hinweise.

**Betretens des Wupperufers**  
Das Betreten der Wupperufer für eine Müllsammelaktion erfolgt auf eigene Gefahr. Die Grundstücke am Wupperufer gehören bis zur Flussmitte den jeweiligen Grundstückseigen-

**Merkblatt mit Infos:**

- Betreten des Ufers
- Pegelstände
- Schonzeiten
- Gegenständen im Gewässer
- Neophyten
- Müll
- Wasserqualität
- Ansprechpartner

STADT WUPPERTAL / UMWELTSCHUTZ

**Medien**

**STADT WUPPERTAL / UMWELTSCHUTZ**

**STADT WUPPERTAL / UMWELTSCHUTZ**

**WUPPERVERBAND**  
für Wasser, Mensch und Umwelt



## **Vielen Dank an die Partner!**

Wupperverband, Bezirksregierung/Umweltministerium,  
Ing. Büros, ULB/UWB, städtische Ressorts, WSW  
Fischerei (beauftragte), Anwohner/Eigentümer,  
Bürgervereine, politische Gremien  
Medien  
Bürgerinnen und Bürger,  
**neue ufer wuppertal e.V.**

**Vielen Dank für die Aufmerksamkeit**